



Dokumentation

# "Synergie statt Verachtung" - Teil 1/4 Sonder-Serie: Das Sonnenweib (Rubrik: Ideologie)



**Was geschieht am 23. September 2017 - wenn bekanntlich jene aufsehenerregende, seit 2.000 Jahren mit Spannung erwartete Sternkonstellation eintritt? Drei Veröffentlichungen von Klagemauer.TV-Gründer Ivo Sasek legen zu diesem Thema nicht nur ein aktuell historisches Fundament, sie beantworten auch definitiv alle gestellten Fragen.**

**Teil 1 befasst sich mit dem zentralen Gedanken: Wer immer Sie sind, der Mensch als Organismus braucht Sie! Dieser erste Teil bildet die Grundlage für die eigentliche Ziel-Sendung »Das Sonnenweib – was geschieht am 23.9.2017?« Sie können sicher sein, dass Sie in dieser Serie etwas ziemlich anderes erwartet, als Sie gerade vermuten - oder gar befürchten...**

Titel der Sendung: Teil 1 von 3: "Synergie statt Verachtung"

2017 hielt Klagemauer-TV-Gründer Ivo Sasek bei Großveranstaltungen einige außergewöhnliche Vorträge, die wir unseren Zuschauern hiermit in einer 3-teiligen Sonder-Sendereihe auszugsweise präsentieren. Anlass dazu gab die ständig anwachsende Frage im Weltnetz: Was geschieht am 23. September 2017? An diesem Tag trifft bekanntlich jene aufsehenerregende, seit 2.000 Jahren mit Spannung erwartete Sternkonstellation ein. Um es einmal mit den Worten aus Offenbarung 12 Vers 1 zu sagen: Was bedeutet jenes große Himmelszeichen einer gebärenden Frau, die mit der Sonne bekleidet, den Mond unter ihren Füßen hat und auf ihrem Haupt einen Kranz von zwölf Sternen trägt?

Die 3 nachfolgenden Veröffentlichungen aus Saseks Vorträgen legen zu diesem Thema nicht nur ein aktuell historisches Fundament, sie beantworten auch definitiv alle gestellten Fragen. Seine Vorträge bauen strategisch zielführend aufeinander auf. Es empfiehlt sich daher, vor der eigentlichen Ziel-Sendung »Das Sonnenweib – was geschieht am 23. September 2017?« auch unbedingt die zwei grundlegenden Beiträge: »Synergie statt Verachtung« und »Wer oder was ist Christus?« von Ivo Sasek anzuschauen. Und damit Sie schon einmal sicher sein können, dass jetzt etwas ziemlich anderes kommt, als was Sie gerade vermuten – oder vielleicht gar befürchten ... schauen wir uns gleich einmal Teil 1 unserer 3-teiligen Ideologie-Sendung an.

Auszug aus dem Vortrag „Die 3 Versuchungen“ von Ivo Sasek:

Aber, unser Ego-Individualismus steht uns im Weg. Versteht ihr das? Das ist unser Problem, das ist unser Tempelsprung ständig. Diese ständige Ich-Überhebung, die sich selber ins Zentrum stellt, sich selber von einer Zinne des Tempels runter stürzt um Machterweise zu geben, als wäre nur ich das Ganze. Jeder ist sich selber genug.

Ich hab' dazu einige Bilder malen lassen. Ich danke den Künstlern, die mir dazu geholfen haben – Licht aus und mal Film ab.

### Organe-Clip

Wir Menschen neigen zum Ego-Individualismus, aber das ist falsch! Es ist falsch, sein eigenes Leben als das Ganze zu sehen, oder das für alle. Ich veranschauliche das einmal anhand sprechender Organe an einem Körper:

Das Auge sagt, alles vereinnahmend: „Alles muss hell und klar sein, du musst alles hell und klar sehen. Daraus besteht das Leben.“

Wendet das Ohr ein: „Ich seh' gar nichts. Das kann nicht das wahre Leben sein. Wahres Leben besteht aus Klängen, verstehst du, aus wunderschönen Klängen.“

Dem allerdings kann der Magen nur vehement widersprechen: „Von all dem stimmt nicht eines! Das Leben, das wahre Leben besteht aus Verarbeitungsprozessen, versteht ihr, aus Säuren, aus Säuren ungeahnter Macht, aus Assimilierungsprozessen.“

Der Darm korrigiert: „Im wahren Leben sieht man nichts, hört man nichts, schmeckt nichts. Das wahre Leben ist stockdunkel, Scheisse ist das Ganze hier unten. Aber man kann das ganze umwandeln! Und ich zeig euch wie das geht: Man muss aus dem Negativen das Positive machen, versteht ihr?“

Da sagt die Galle: „All dies ist lauter Quatsch! Man muss einfach unablässig allen klarmachen und zwar wirklich allen, wie bitter die Realität ist. Daraus kommt es zu neuem Leben. Ich bin verbittert und zwar mit Recht. Gott sieht meine Verbitterung und Er wird auch euch allen noch klarmachen, dass im wahrhaftigen Leben nur die Verbitterung verbleibt.“

Der kleine Mann hingegen sieht das Ganze schon viel positiver und meint: „Hey Alter, was bitterst du denn da rum. Ich will euch jetzt einmal was sagen - wie das wirkliche Leben aussieht. Ich sag euch: Das Leben ist geil! Auch mich pisst es zwar regelmässig an, doch die schönen Dinge überragen, versteht ihr. Darum sag ich jetzt jedem von euch: Macht's wie ich, macht aus allem eine Wohlfühlzone!“

Nun endlich aber reicht's den Händen, sie schreiten ein und meinen: „Wann ist endlich fertig mit der ganzen Theorie? Ihr dreht alle immer nur um euch selber. Wir müssen anpacken, versteht ihr. Das wahre Leben besteht aus anpacken, nicht immer nur für sich selber sorgen. Wir müssen den Theorien Taten folgen lassen!“

Da meinen die Füße: „Hey Freunde, ich sag: Mir nach, was nützt euch das alles? Ihr steht immer am selben Punkt. Ihr braucht uns, wir sind das Eigentliche! Wir müssen vorwärts gehen, wir müssen uns vorwärts bewegen. Das wahre Leben besteht aus Schritt um Schritt auf etwas zuschreiten. Stinkt mir zwar auch manchmal, aber ich sag: Wo kein Schweiß ist, da ist kein Preis!“

Jetzt schreien Achselhöhlen und Schweißdrüsen gemeinsam: „Das war das Stichwort, ganz unsere Rede. Wir sind alle immer nur überhitzt, versteht ihr. Und daher kann es nur eine Aufgabe für alle geben und nur eine Bestimmung gibt es für alle: Kühlt euch ab Freunde, kühlt euch ab! Lasst es raus, wir sind alle nur überhitzt, alle sag ich euch, alle!“

Da meint der Mund: „Was für ein Stuss geht da von euch aus! Was rede ich eigentlich die ganze Zeit? Ich sag: Man muss einfach miteinander reden, versteht ihr - alle reden, kommunizieren, Dialoge führen, versteht ihr, was das ist? Aber ich sag euch jetzt ein Geheimnis, das Geheimnis für alle und für alles, die Lösung für alles: Einfach miteinander essen, miteinander trinken. Ich sag euch: Dann wird alles gut, alles!“

Da meint die Nase: „Das stinkt mir, offen gesagt, nur schon in die Nähe von Achselschweiß

und Co. zu kommen. Dieses ständige absondern und verbreiten von Gestank. Das zieht doch keinen Menschen an! Also nichts da mit zusammensitzen, essen und trinken und so. Ich sag euch allen, was die einzige Lösung ist: Tief durchatmen, Synergien schliessen!“ Das wiederum kann das Zwerchfell nur bestätigen: „Und wie Recht du Nase wieder einmal hast. Genau darum haben die Lunge, der Mund und auch ich endlich mit der Nase eine Synergie gebildet. Wir sind komplett eins geworden, haben aufgehört, nur so vor uns hinzustänkern wie alle. Mein Slogan: Tief durchatmen Freunde, einfach tief durchatmen, alle miteinander tief durchatmen!“

Der Bauch ruft hoch: „Ich bin dabei!“ Und jetzt stimmen alle Poren des Leibes hymnenartig mit ein: „Auch wir sind dabei, wir nehmen den Sauerstoff wahr, der von euch ausgeht. Ihr seid darum die Einzigen, ihr seid das wahre Leben, ihr habt es verstanden.“

Seht ihr - und so weiter und so fort!

Auszug aus dem Vortrag „Die 3 Versuchungen“ von Ivo Sasek:

„Ich hoffe, ihr nehmt da die einzelnen Passagen nicht zu steil. Es muss einfach so gesagt sein, wie es ist: genau das ist unser Problem, ja. Wir haben nicht begriffen, dass von der Zehenspitze bis zur Haarspitze, ja von der Galle bis zur Augenwimper alles ein Einziger sein muss. Siehst du, und darum neigen wir eher dazu, die Leute zu beschreiben wie sie aussehen.

Die Galle - waren nicht so schöne Bilder, oder? Die meisten von uns kennen das gar nicht, ja. Warum? Weil Gott es verborgen hat. Er hat die unansehnlichen Glieder, so sagt es die Bibel, die unansehnlichen - so die Milz, die Galle und Leber und all diese Dinge - sind sehr unansehnlich, die schützt Er. Die hält Er unten. Er fragt nicht nach einem Aussehen in einziger oder erster Linie. Er fragt nach der Funktion, nach der Funktionsweise. Dient es dem Leben oder nicht? Seht ihr und wir können bei jedem Menschen genug gallenartige Momente finden, die wir ankreiden können, die wir verachten können. Wir können aufs Äussere schauen, wir können einander sagen: „Ahhhh, es kommen immer nur miesere Leute. Die sehen immer schlechter aus“ - und ich sag: Egal wie die aussehen, passt auf, die verächtlichsten Glieder in unserem Körper sind inwendig. Bedecke das! Deck es zu, wenn es verächtlich ist, deck das zu. Schau darüber hinweg und betone, dass diese Menschen - egal wie sie äusserlich aussehen und in welchem Zustand sie weltweit kommen - frag nicht nach dem wie sie gerade dem äusseren Zustand nach aussehen, frag nach ihrer Funktion! Glaube, dass jeder Mensch eine Funktion hat.

Siehst du, und dann werden dir diese schrägen Glieder alle absolut notwendig für dich. Dann weisst du auch, was eine Galle ist. Es gibt verbitterte Leute. Ich wurde schon so oft von verbitterten Leuten wirklich weitergebracht im Leben. Das möchte ich damit sagen. Von all diesen Dingen - und das war jetzt nur symptomatisch, also stellvertretend - du könntest zu jedem einzelnen Organ des Leibes - zu jeder Zelle buchstäblich des Leibes - könntest du so eine Analogie finden, wo du am Schluss in eine Hymne einstimmst: „Ich brauche jede einzelne Zelle am Leib. Ich lebe von jeder einzelnen Zellfunktion!“ Da gibt es eine Million mehr. Versteht ihr das?

Aber gelebt muss das sein. Von einem König, der das Ganze zusammenbringt. Aber wir müssen es verstehen, dass es so geht. Die wichtigste Voraussetzung ist für uns, dass wir an das glauben, was Jesus uns geoffenbart, was Gott, die Bibel uns sagt. Wir sind alle ein Körper und darüber hinaus die ganze Welt. Das ist die wahre Botschaft der Bibel. Das zu

glauben, dass jeder Mensch letztlich irgendwo so eine Funktion hat, die für mich wichtig ist. Sie ist für dich wichtig! Und für mich! Ich kann nicht eines entbehren. Das ist unser Teil. Und Gottes Teil ist es, das Ganze zu koordinieren. Und so wenig wie du deinen eigenen Körper mit all diesen Organen innen und außen koordinieren kannst, .... du kannst ihn nur leben. Stimmt das? Aber du machst doch die Nerven nicht, du wirkst doch das nicht, das wird doch gewirkt. Du bist nur der Fahrer. Du bist nicht der Erbauer dieses Fahrzeuges.

So wie du über deinen eigenen Körper nicht irgendeine Vollmacht hast, über irgend auch nur eine einzige Zelle an deinem Körper, so haben auch wir Menschen das Leben nicht im Griff. Wir brauchen einen Geist der uns lebt. Und darum ist über dir, über jedem Menschen, dieser lebendige Gott. Diese, diese Matrix möchte ich sagen, diese Wirksamkeit, die überall da ist, die das alles wirkt, die in dir die Verdauung wirkt. Dass jedes deiner inneren Organe und äußeren Organe funktioniert, ja - und steigt nur eines aus, lässt uns Gott damit wieder mal ein bisschen vernünftiger werden und aufhorchen und erinnert uns daran: das ist nicht selbstverständlich!

Jeder Mensch im Rollstuhl, jeder kranke Mensch sollte dich daran erinnern, dass es nicht selbstverständlich ist, dass es eine übernatürliche Kraft braucht, um das zusammenzuhalten. Dann gibt es eben diese Menschen, die wie Hampelmänner funktionieren, die sich nicht kontrollieren können. Ein einziger Aufruf Gottes an die Menschheit: „Begriffe doch, es braucht einen König, der allmächtig ist, der einen Organismus leben kann“. Und der ist da! Und Er hat gesagt: „Ich wohne in euch und ich mach das, aber ihr müsst mich an die Schalthebel lassen“.

von is.

---

#### Quellen:

-

---

#### Das könnte Sie auch interessieren:

#Sonnenweib - Das Sonnenweib Ereignisse rund um den 23.September 2017 - [www.kla.tv/Sonnenweib](http://www.kla.tv/Sonnenweib)

#IvoSasek - Gründer von Kla.TV und vielem mehr... - [www.kla.tv/IvoSasek](http://www.kla.tv/IvoSasek)

#Dokumentarfilm - [www.kla.tv/Dokumentarfilme](http://www.kla.tv/Dokumentarfilme)

---

#### Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

**Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)**

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.